

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 5301 23
Postcheck-Kto. München 87610

12. Jahrgang

Wetterbericht für Montag, 11. September 1961

Nummer 253

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ⊙ Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....

● Niederschlagsgebiet

11 Lufttemperatur
13 Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-29
5	○	30-39
6	○	40-49
7	○	50-59
8	○	60-69
9	○	70-79
10	○	80-89
11	○	90-99
12	○	100-109
13	○	110-119
14	○	120-129
15	○	130-139

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)

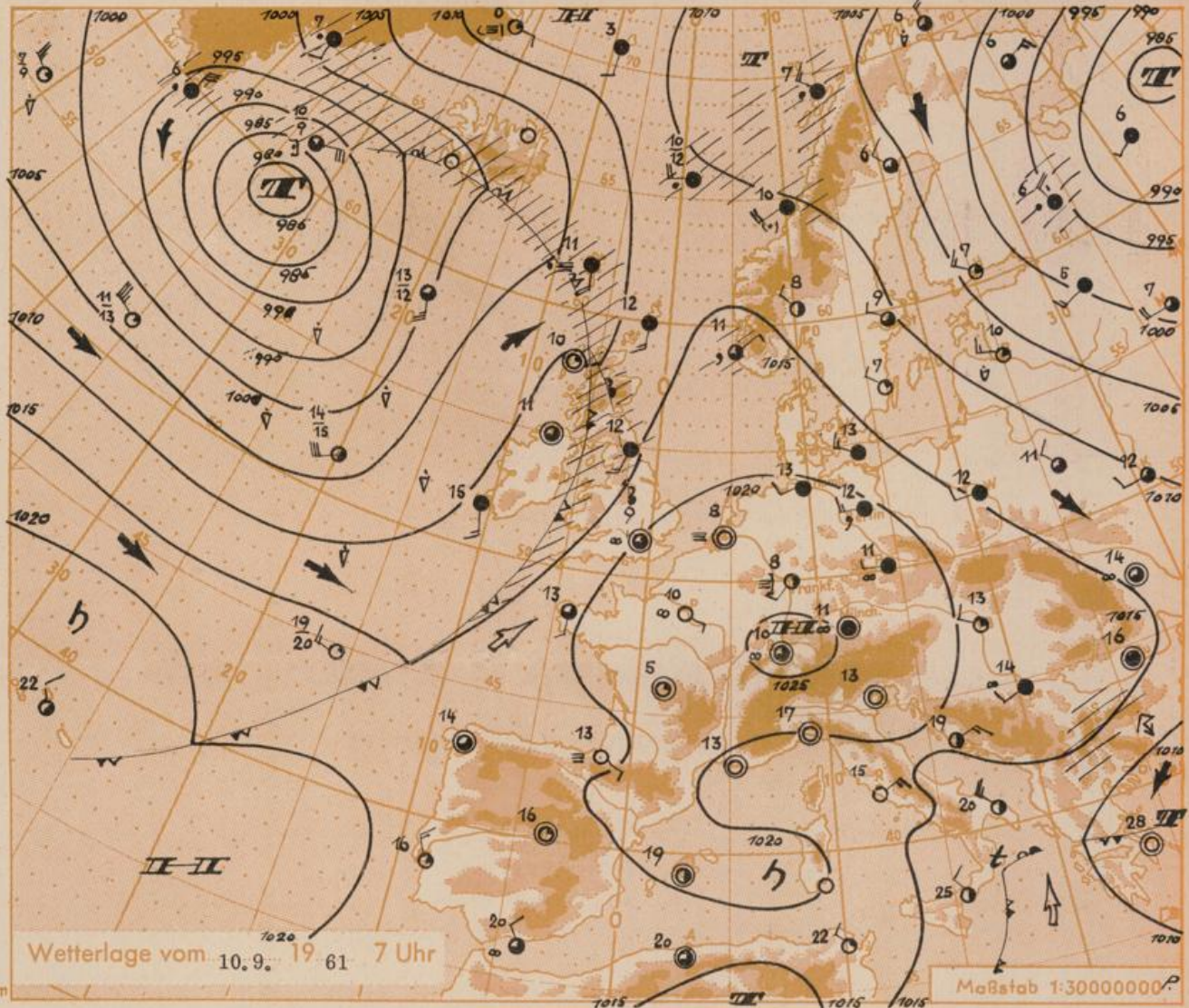
am Boden in der Höhe

= Okklusion Konvergenzlinie

→ Warme Luftströmung
→ Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibars

1000 mb ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Wetterlage vom 10.9. 1961 7 Uhr

Maßstab 1:30000000

Übersicht: Das am Samstag über Frankreich erkennbare Hochdruckgebiet hat sich erwartungsgemäß weiter ostwärts bewegt und lag am Sonntag früh mit seinem Schwerpunkt über Südwestdeutschland. Unter seinem Einfluss ist in großen Teilen Bayerns Aufheiterung und Erwärmung eingetreten. Nur in den östlichen Landesteilen herrschte teilweise auch am Sonntag nachmittag noch bewölktetes Wetter, wobei es aber zu keinen Niederschlägen mehr kam. Stellenweise traten in der feuchten und kühlen Meeresluft durch nächtliche Ausstrahlung die ersten verbreiteten Morgennebel in diesem Monat auf. In der freien Atmosphäre ist unter Einwirkung des Hochs Abtrocknung und Erwärmung eingetreten, so dass die Frostgrenze in den Mittagsstunden des Sonntags wieder oberhalb 3000 m lag. Das Hochdruckgebiet zieht weiter ostwärts. Mit der westlichen Luftströmung können wieder Ausläufer atlantischer Störungen bis nach Süddeutschland gelangen. Diese sind nur schwach ausgeprägt.

Aussichten für Dienstag, den 12. und Mittwoch, den 13. September 1961:

Südbayern und Donaugebiet: Teils heiter, teils bewölkt, aber nur vereinzelte Niederschläge. Mittagswerte meist zwischen 15 und 20 Grad, Nachts wieder etwas wärmer.

H.z.